

*Optimal A2/Kapitel 9
Medien im Alltag
Wortschatzarbeit*

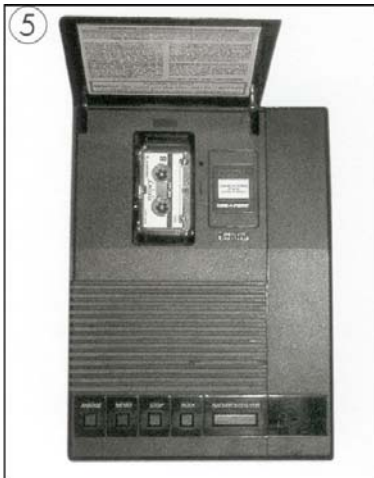
Wie heißt das auf Deutsch? Sortieren Sie die Wörter zu den Fotos.



- A. Brotschneidemaschine, die
- B. Kaffeemaschine, die
- C. Mikrowelle, die
- D. Mixer, der
- E. Ofen, der
- F. Radio, das
- G. Saftpresse, die

- H. Telefon, das
- I. Toaster, der
- J. Ventilator, der
- K. Wanduhr, die
- L. Waschmaschine, die
- M. Zahnbürste, die

*Optimal A2/Kapitel 9
Medien im Alltag
Wortschatzarbeit*



Optimal A2/Kapitel 9
Medien im Alltag
Sprechen

Wählen Sie vier Medien bzw. Geräte.

Warum benutzen Sie diese Medien bzw. Geräte? Wie oft?

Notieren Sie.

die Medien bzw. Geräte	Warum?	Wie oft?

Fragen Sie auch Ihren / Ihre Partner(in) und notieren Sie.

die Medien bzw. Geräte	Warum?	Wie oft?

Ergänzen Sie.

	ausdrucken	einschalten	empfangen	hören	kleben
	klingeln	kopieren	öffnen	speichern	wählen
etwas aufmachen					<input type="text"/>
ein Gerät so bedienen, dass es funktioniert (anmachen)					<input type="text"/>
eine Kopie von etwas machen					<input type="text"/>
einen im PC gespeicherten Text (auf Papier) gedruckt wiedergeben					<input type="text"/>
etwas aussuchen					<input type="text"/>
etwas gibt helle, hohe Töne von sich					<input type="text"/>
etwas mit Klebstoff irgendwo festmachen					<input type="text"/>
etwas von jemandem bekommen					<input type="text"/>
Geräusche mit den Ohren wahrnehmen					<input type="text"/>
Informationen/Daten in einen Computer geben, damit sie dort bleiben					<input type="text"/>

Ergänzen Sie.

	ausdrucken	einschalten	empfangen	hören	kleben
	klingeln	kopieren	öffnen	speichern	wählen
etwas aufmachen					<input type="text"/>
ein Gerät so bedienen, dass es funktioniert (anmachen)					<input type="text"/>
eine Kopie von etwas machen					<input type="text"/>
einen im PC gespeicherten Text (auf Papier) gedruckt wiedergeben					<input type="text"/>
etwas aussuchen					<input type="text"/>
etwas gibt helle, hohe Töne von sich					<input type="text"/>
etwas mit Klebstoff irgendwo festmachen					<input type="text"/>
etwas von jemandem bekommen					<input type="text"/>
Geräusche mit den Ohren wahrnehmen					<input type="text"/>
Informationen/Daten in einen Computer geben, damit sie dort bleiben					<input type="text"/>

**Schöne neue Welt
Ergänzen Sie.**

Heute geht nichts mehr ohne G_____ (1) und M_____ (2): Wir lassen uns mit Musik vom R_____ (3) wecken. Wenn wir unter der Dusche sind, läuft unsere Lieblingsmusik vom CD-P_____ (4). Beim Frühstück lesen wir die Z_____ (5). Wer die neuesten Nachrichten erfahren will, macht das R_____ (6) an oder schaltet den F_____ (7) ein. Im Bus nehmen wir das Handy aus der Tasche und verschicken ein paar S_____ (8). Kein Büro funktioniert mehr ohne C_____ (9). Wir schicken unsere Briefe nicht mehr mit der P_____ (10), wir schicken E_____ (11), weil es schneller geht. Machen wir mal eine Pause, nehmen wir das H_____ (12) mit. Kommen wir nach Hause, gehen wir erst mal zum A_____ (13) und hören, wer angerufen hat. Dann setzen wir uns vor den Fernseher, nehmen die Fernbedienung in die Hand und zappen durch die P_____ (14). Oder wir schalten unseren C_____ (15) ein und surfen im I_____ (16).

Lösung

(1) Geräte	(2) Medien	(3) Radiowecker	(4) CD-Player
(5) Zeitung	(6) Radio	(7) Fernseher	(8) SMS
(9) Computer	(10) Post	(11) E-Mails	(12) Handy
(13) Anrufbeantworter	(14) Programme	(15) Computer	(16) Internet

Formulieren Sie zuerst die Sätze.

- den Stecker in die Steckdose stecken : Man steckt den Stecker in die Steckdose.
auf den Knopf „Ein“ drücken : _____
das Gerät einschalten : _____
2 bis 3 Minuten warten : _____
zum Kopieren bereit sein : _____
Papier in das Papierfach legen : _____
die Klappe öffnen : _____
das Dokument mit der Schriftseite nach unten auf das Glas legen : _____
auf den Knopf „Kopieren“ drücken : _____
und das Gerät erstellt automatisch eine Kopie.

Machen Sie jetzt aus den Sätzen einen Text.

Verwenden Sie: zuerst – dann – danach – anschließend – erst dann – wenn – damit


Optimal A2/Kapitel 9
Medien im Alltag
Funktionen beschreiben

Kopiergerät:

Ergänzen Sie die Verben.

1. Zuerst muss man den Stecker in die Steckdose *st*_____ (1).
2. Dann muss man das Gerät *ei*_____ (2), dazu muss man den Knopf „Ein“ *dr*_____ (3).
3. Danach muss man Papier in das Papierfach *le*_____ (4).
4. Anschließend *öf*_____ (5) man die Klappe und legt das Dokument, das man *ko*_____ (6) möchte, mit der Schriftseite nach unten auf das Glas.
5. Jetzt muss man nur noch auf den Knopf „Kopieren“ *dr*_____ (7), und das Gerät erstellt automatisch eine Kopie.

Ordnen Sie zu.

1	Stecken Sie den Stecker in die Steckdose, und schalten Sie das Gerät ein.		A
2	Meistens schalte ich das Gerät schon morgens ein. Dann kommen zuerst die Nachrichten und dann das Info am Morgen.		
3	Der leichte Kopfhörer garantiert natürlichen Klang.		B
4	Drücken Sie die Taste COPY, und das Gerät macht automatisch eine Kopie.		
5	Am liebsten sitze ich mit meinem transportablen Radio vor dem Haus und stricke.		C
6	Legen Sie ihre Lieblings-CD ein, und los geht's – beim Joggen durch Feld und Wald.		

Lösung

A: 3, 6 / B: 1, 4 / C: 2, 5

Optimal A2/Kapitel 9
Medien im Alltag
Funktionen beschreiben

Hören Sie und ergänzen Sie.



- Ich warte schon eine halbe Stunde und dein Handy ist !
- Tut mir Leid, wir hatten eine . Und da muss das Handy aus sein.
- Ich habe eine SMS von Roland. Wir sollen um acht beim Kino sein.
- Primal! Ich schreibe ihm schnell eine SMS, dass wir kommen. Und ein Foto von uns ich auch, damit er was zu lachen hat! Lächeln! Klick – und !
- Hast du ein Handy mit ? Wie geht das?
- Es geht ganz : Handy und dann machst du ein Foto, wie mit einem normalen . Das Foto schickst du als MMS an den .
- Wie bitte? Was ist eine MMS? Ich kenne nur eine SMS.
- Eine SMS ist eine schriftliche und eine MMS ist eine -Nachricht. MM ist die für Multimedia.
- Kannst du mir das Foto auch schicken?
- Hast du ein Foto-Handy?
- Nein.
- Dann bringe ich dir heute Abend einen mit ...



Verbinden Sie die Sätze mit „deshalb“, „denn“ oder „weil“.

1. Ich hatte Kopfschmerzen. Ich habe ein Aspirin genommen.

2. Er nimmt einen Bus früher. Er möchte auf keinen Fall zu spät zum Termin kommen.

3. Sie hat einen neuen Job gefunden. Sie freut sich sehr.

4. Er macht eine große Party. Er hat Geburtstag.

5. Das Auto ist in der Werkstatt. Er fährt mit dem Bus.

6. Der Job ist ideal für sie. Sie kann sich die Zeit frei einteilen.

7. Sie möchte etwas für ihre Gesundheit tun. Sie macht regelmäßig Sport.

8. Er möchte mit seiner Frau in Japan leben. Er lernt Japanisch.

9. Sie geht früh schlafen. Sie hat morgen einen anstrengenden Tag.

„deshalb“ oder „damit“? Verbinden Sie die Sätze.

1. Gleich beginnt die Besprechung. Sie schaltet ihr Handy aus.

2. Ines schaltet den Computer ein. Sie kann die E-Mails lesen.

3. Ines und Monika schicken ein witziges Foto an Roland. Er hat was zu lachen.

4. Im Konferenzraum ist es sehr warm. Ines macht alle Fenster auf.

5. Ines verbindet das Handy mit dem Computer. Sie kann das Foto ausdrucken.

6. Ines möchte ihre E-Mails lesen. Sie schaltet den Computer ein.

„deshalb“, „wenn“, „weil“ oder „damit“? Schreiben Sie Sätze.

1. Hunger haben – etwas essen

2. schlechtes Wetter – Regenschirm mitnehmen

3. warmen Pullover anziehen – nicht frieren

4. Handy – überall telefonieren können

5. Fieber haben – Arzt

6. Geld sparen – Fahrrad kaufen

7. Handy ausschalten – seine Ruhe haben

8. früh aufstehen – frühstücken können

9. Sprachkurs – nach Deutschland

*Optimal A2/Kapitel 9
Medien im Alltag
Ausdrücke mit „es“*

Ergänzen Sie.



es geht	es hat	es klingelt	es tut	geht es	ist es	stört es
es gibt	es ist	es regnet	finde es	gibt es	schneit es	



Ich nicht gut, wenn Leute in der Arbeit private Telefonate führen.

Entschuldigen Sie, Sie, wenn ich rauche?

Herr Müller, schon spät, gleich beginnt die Konferenz.

Frau Fischer, bei Ihnen auch schon um 10 Uhr?

Nein, mir Leid, nur nachmittags.

Gehen Sie bitte ans Telefon, wenn .

Mit dem Internet einfacher: Man klickt nur noch auf "senden" ...

Auf Wiedersehen, mich sehr gefreut, Sie kennen zu lernen.

Ich muss früh anfangen, denn viel zu tun.

Wenn , fahre ich mit dem Auto ins Büro.

In München ! Bringen Sie warme Kleidung mit.

Freitags gehe ich immer in die Kantine. Da oft Fisch.



Ergänzen Sie Ausdrücke mit „es“.

1. _____? – Es ist fünf vor halb neun.
2. _____. – 15 Grad minus!
3. _____. – Draußen ist alles weiß.
4. Gehst du bitte an die Tür? – _____.
5. _____? – Danke, sehr gut. Und Ihnen?
6. Wie geht es dir? – _____.

Lösung

Zum Beispiel:

1. Wie spät ist es? / Ist es schon neun? / ...
2. Es ist sehr kalt. / ...
3. Es hat geschneit. / Es schneit. / Es liegt Schnee. / ...
4. Es hat geklingelt. / Es hat geklopft. / Es klingelt. / ...
5. Wie geht es Ihnen? / Geht es Ihnen gut? / ...
6. Es geht. / Es geht so. / Zurzeit geht es mir sehr gut. / ...